www.icor.info

19. Januar 2017

Resolution der ICOR an das philippinische Volk, die Regierung Duterte und an die Verhandlungskommission der NDFP

Für die Fortsetzung und einen vollen Erfolg der Friedensgespräche! Freiheit für alle politischen Gefangenen auf den Philippinen! Solidarität mit dem philippinischen Befreiungskampf!

Seit 50 Jahren kämpft das philippinische Volk organisiert für seine Befreiung vom Imperialismus. Nach seiner Wahl sagte der philippinische Präsident Duterte, dass er alle politischen Gefangenen freilassen wolle, berief vier Vertreter der Volksorganisationen in das Regierungskabinett, sagte soziale Reformen zu und folgte der Forderung der Nationalen Demokratischen Front der Philippinen zur Wiederaufnahme von Friedensverhandlungen.

Duterte ließ einige prominente politische Gefangene frei – das ist ein großer Erfolg!

Nun wurden allerdings von Regierungsseite die Friedensgespräche für beendet erklärt und Befreiungskräfte als terroristisch diffamiert!

400 fortschrittliche und revolutionäre Gefangene sitzen immer noch im Gefängnis. Einige jahrzehntelang aufgrund von vorgeschobenen strafrechtlichen Vorwürfen, viele sind alt und krank.

Wir fordern Präsident Duterte auf: Setzen Sie die Friedensgespräche auf demokratischer Grundlage fort. Lassen Sie alle politischen Gefangenen frei! Greifen Sie die Forderungen nach einer Agrarreform und wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Reformen im Interesse der philippinischen Arbeiter und des Volkes ernsthaft auf!

Wir fordern auch Oplan Bayanihan¹ zu stoppen, was zu vielen Menschenrechtsverletzungen geführt hat und Oplan Kapayapaan ²nicht umzusetzen, was eine Fortsetzung von Oplan Bayanihan sein soll.

Wir verpflichten uns: verstärken wir die internationale Solidarität mit dem Befreiungskampf auf den Philippinen! Entscheidende Kraft der Veränderung ist und bleibt der Kampf des philippinischen Volkes um nationale und soziale Befreiung als Bestandteil des weltweiten Befreiungskampfs.

Hoch die internationale Solidarität!

¹ Plan "Nachbarschaftshilfe"– Aufstandsbekämpfungsplan, der noch von Präsident Aquino auf den Weg gebracht wurde; die Operation lief am 31.12.2016 aus

² Plan "Befriedung"- Aufstandsbekämpungsplan

Unterzeichner (Stand 10.02.2017, weitere Unterzeichner möglich):

- 1. ORC Organisation Révolutionnaire du Congo (Revolutionare Organisation des Kongo), Demokratische Republik Kongo
- 2. MMLPL Moroccan Marxist-Leninist Proletarian Line (Marokkanische Marxisten-Leninisten - Proletarische Linie)
- 3. CPSA (ML) Communist Party of South Africa (Marxist-Leninist) (Kommunisti-sche Partei Südafrikas (Marxisten-Leninisten))
- 4. PPDS Parti Patriotique Démocratique Socialiste (Patriotische Demokratische Sozialistische Partei), Tunesien
- 5. MLOA Marxist-Leninist Organization of Afghanistan (Marxistisch-Leninistische Organisation Afghanistans)
- 6. CPB Communist Party of Bangladesh (Kommunistische Partei von Bangladesch)
- 7. CPI (ML) Red Star Communist Party of India (Marxist-Leninist) Red Star (Kommunistische Partei Indiens (Marxisten-Leninisten) Roter Stern)
- 8. NCP (Mashal) Nepal Communist Party (Mashal) (Nepal Kommunistische Partei (Mashal))
- 9. APTUF All Pakistan Trade Union Federation (Gesamtpakistanische Gewerkschaftsföderation)
- 10. NDMLP New-Democratic Marxist-Leninist Party (Neudemokratische Marxistisch-Leninistische Partei), Sri Lanka
- 11. БРП(к) Българска Работническа Партия (комунисти) (Bulgarische Arbeiterpartei (Kommunisten))
- 12. 23 Септември Движение за съпротива "23 Септември" България (Widerstandsbewegung "23. September"), Bulgarien
- 13. KSC-CSSP Komunisticka Strana Cheskoslovenska Cheskoslovenska Strana Prace (Kommunistische Partei der Tschechoslowakei-Tschechoslowakische Arbeiterpartei), Tschechien
- 14. SMKC Svaz Mladych Komunistu Cheskoslovenska (Verband der jungen Kommunisten der Tschechoslowakei), Tschechien
- 15. MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
- 16. KOL Kommunistische Organisation Luxemburg
- 17. RM Rode Morgen (Roter Morgen), Niederlande
- 18. MLP Marksistsko-Leninskaja Platforma (Marxistisch-Leninistische Plattform), Russland
- 19. VZDOR VZDOR strana práce (Widerstand Arbeiter Partei), Slowakei
- 20. MLGS Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz

- 21. TIKB Türkiye İhtilalci Komünistler Birliği (Vereinigung Revolutionärer Kommunisten der Türkei)
- 22. KSRD Koordinazionnyj Sowjet Rabotschewo Dvizhenija (Koordinierungsrat der Arbeiterbewegung), Ukraine
- 23. PR Partija Rada (Partei der Arbeit), Jugoslawien (ex)
- 24. PR-ByH Partija Rada ByH (Partei der Arbeit Bosnien und Herzegowina), Bosnien und Herzegowina
- 25. PCC-M Partido Comunista de Colombia Maoista (Kommunistische Partei von Kolumbien Maoistisch)
- 26. PC (ML) Partido Comunista (Marxista Leninista) (Kommunistische Partei (Marxistisch-Leninistisch)), Dominikanische Republik
- 27. NPCH (ML) Nouveau Parti Communiste Haïtien (Marxiste-Léniniste) (Neue Kommunistische Partei von Haiti (Marxistisch-Leninistisch))
- 28. PC/ML Partido Comunista (Marxista-Leninista) de Panamá (Kommunistische Partei (Marxistisch-Leninistisch) von Panama)
- 29. PCP (independiente) Partido Comunista Paraguayo (independiente) (Kommunistische Partei Paraguays (unabhängig))
- 30. PPP Partido Proletario del Perú (Proletarische Partei von Peru)
- 31. RMP Российская маоистская партия (Rossijskaya maoistskaya partiya) (Russische Maoistische Partei), Russland